

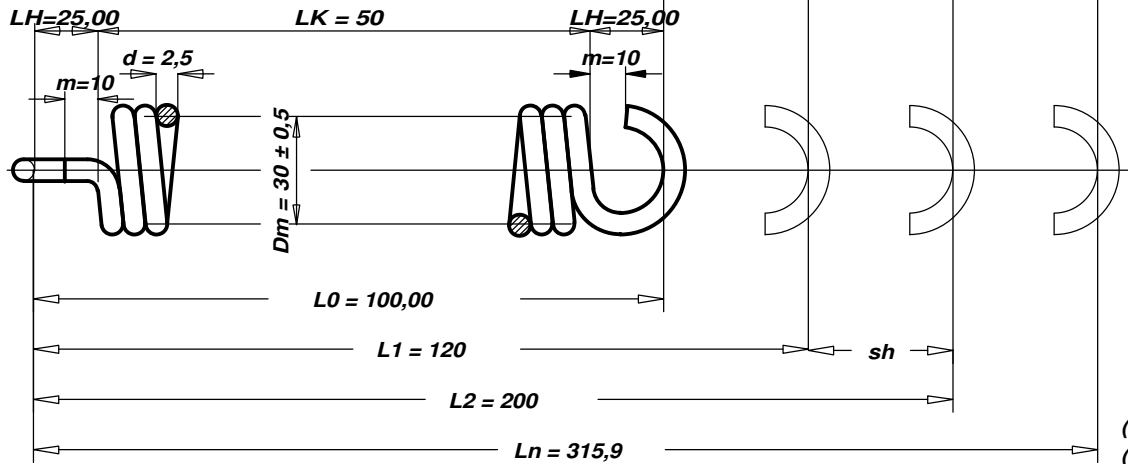
Zweck, Bezeichnung und Anwendungsrichtlinien siehe EN 13906-2

Maße in mm

Lastspiele bis Bruch N = 1,3 Mio.Lastsp.

Dargestellt: Deutsche Ösen

$F_n = 180,6 \text{ N}$ $\tau_{aun} = 883 \text{ MPa}$
 $F_2 = 90,09 \pm 8,21$ $\tau_{auk2} = 489 \text{ MPa}$
 $F_1 = 27,65 \pm 7,28$ $\tau_{auk1} = 150 \text{ MPa}$
 $F_0 = 12,04 \pm 7,04$ $\tau_{au0} = 59 \text{ MPa}$
 (Federrate $R = 0,78 \text{ N/mm}$)



Nur funktionswichtige Angaben eintragen und Zutreffendes ankreuzen. Maßliche Überbestimmung vermeiden!
 Aus Gründen wirtschaftlicher Fertigung die zulässigen Abweichungen möglichst gross wählen!

1	Anzahl der federnden Windungen	$n = 19$
2	Windungsrichtung	rechts <input type="radio"/> links <input type="radio"/>
3	Ösenform und Ösenstellung Ösen nach EN 13906-2:2001, Anhang A, Bild 2 Ösen bzw. Hakenöffnung gegeneinander versetzt um $0 \pm 33,8$ Grad (im Sinne der Rechtsschraube)	
4	Arbeitsweg (Hub)	$sh = 80 \text{ mm}$
5	Lastspielfrequenz	$f = 1 \frac{1}{s}$
6	Arbeitstemperatur-Bereich von	-20 bis 100 °C
7	Drahtoberfläche	gezogen <input checked="" type="checkbox"/> gewalzt <input type="checkbox"/> Feder kugelgestrahlt <input type="checkbox"/>
8	Oberflächenschutz :	
9	Werkstoff : EN 10270-1-DH Pat.gez.Federstahldraht ISO 8458-2-DH zulässige Schubspannung $\tau_{i \text{ zul.}}$: 883 MPa gerechnet mit Schubmodul $G = 82000 \text{ MPa}$	

10	Zulässige Abweichung nach DIN 2097	
	Gütegrad	
		1 2 3
	De, Di	<input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="radio"/>
	L0	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>
	F0	<input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="radio"/>
	F1 bis Fn	<input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="radio"/>
	Ösenstellung	<input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="radio"/>
	Ösenüberstd.	<input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="radio"/>
	Drahtdurchmesser d	je nach verwendetem Halbzeug
11	Fertigungsausgleich	durch
	a) wenn eine Federkraft, die zugehörige Länge der gespannten Feder und L0 vorgeschrieben sind	F0 und D (De, Di) <input type="radio"/>
	b) wenn eine Federkraft, die zugehörige Länge der gespannten Feder und F0 vorgeschrieben sind	L0 und d <input type="radio"/>
		L0 und D (De, Di) <input type="radio"/>
	c) wenn zwei Federkräfte und die zugehörigen Längen der gespannten Feder vorgeschrieben sind	L0 und d <input checked="" type="checkbox"/>
		F0 und D (De, Di) <input type="radio"/>

				Datum	Name
				Bearb.	
				Gepr.	
				Norm	
Zust.	Änderung	Datum	Name	FÜSSMANN FEDERN Iserlohn-Oestrich	

Zugfeder

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieser Unterlage, Verwertung und Mitteilung ihres Inhalts nicht gestattet, soweit nicht ausdrücklich zugestanden. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadensersatz. Alle Rechte für den Fall der Patenterteilung oder Gebrauchsmuster-Eintragung vorbehalten.

Copying of this document and giving it to other and the use or communication of the contents thereof, are forbidden without express authority. Offenders are liable to the payment of damages. All rights are reserved in the event of the grant of a patent or the registration of a utility model or design.